

Junge Szene zeigt große Bandbreite

Musik von „Yesterday“ bis zur „Muppet Show“.
Ein besonderer Abend für Linda Engelhardt.

Lemgo (krü). Blasmusik, Pop, Jazz und jede Menge Spielfreude: Im Forum des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums (EKG) haben zwei junge Ensembles eindrucksvoll gezeigt, wie vielfältig die Musikszene der alten Hansestadt ist. Ein neu formiertes Blechblasensemble und die Jazz-Pop-Band „GADA“ der Musikschule Lemgo boten ein poppiges Programm.

Den Auftakt machte das Blechblasensemble unter Leitung von Linda Engelhardt. Für die EKG-Schülerin war der Auftritt etwas Besonderes: Sie nimmt an der Musikmentorinnen-Schulung der Landesmusikakademie NRW teil, in dessen Rahmen sie das Blechblasensemble projektweise leitet. In nur fünf Proben hat sie sieben Stücke einstudiert.

Mit der „Melodie der Maus“ von Hans Pösgga gelang ein schwungvoller Einstieg. Bei der feierlichen Hymne „Highland Cathedral“ setzte Jannis Haase am Flügelhorn einen solistischen Akzent. In weicher Intonation folgten Klassiker der Rockmusik wie John Miles' „Music“, wobei die Dirigentin zahlreiche Episodenübergänge souverän meisterte, und Paul McCartneys „Yesterday“. „My Dream“ von Peter Leitner erklang im beeindruckenden Zusammenspiel mit Frederik Sieker als Flügelhorn-Solist. Den Abschluss bildete das bekannte

„The Muppet Show Theme“ im Arrangement von Paul Murtha.

Besetzt war das Ensemble mit Jannis Haase, Frederik Sieker, Tobias Schmalzried, Titus Batdorf und Mats Berkenkamp (Trompete), den Posaunisten Piet Batdorf, Micah Reed und Benjamin Menze sowie Tubist Gero Führung. Für den rhythmischen Unterbau sorgten Merle Brakemeier und Jara Kampe am Schlagzeug.

Mit der Jazz-Pop-Band „GADA“ der Musikschule übernahm unter Leitung von Florian Altenhein ein Ensemble die Bühne, das vielen Lemgoern von Hansefrühstück und anderen Auftritten bekannt ist. Als Solistinnen beeindruckten Sophia

Zibart und Charisma Boos.

Mit „Mas Que Nada“ von Sérgio Mendes machte die Band einen temperamentvollen Auftakt. Es folgten unter anderem „Shut Up and Dance“, Sades „Smooth Operator“, „I got a Feeling“ von The Black Eyed Peas und Christina Aguileras „Beautiful“. Mit „Seven Nation Army“ von The White Stripes erhielt das Konzert einen markanten Rhythmuswechsel, bevor Pharrell Williams' „Happy“ für gute Laune sorgte.

John Lennons Friedenshymne „Imagine“ setzte einen bewussten Kontrapunkt zu den zuvor mitreißenden Pop- und Jazznummern und ließ den Abend besinnlich ausklingen.



Früher war mehr Lametta: Zwei Blechbläser-Ensembles harmonieren im EKG-Forum. Unter Leitung von Linda Engelhardt brilliert das neu formierte Blechbläserensemble.

Foto: Thomas Krüger